

Herzlich Willkommen am CSG zur Informationsveranstaltung für die Kurswahl ab Abiturjahrgang 2021



Die gymnasiale Oberstufe am allgemein bildenden Gymnasium in Baden-Württemberg

Abiturprüfung 2021



1. **Allgemeine Struktur**
2. **Kurswahlmöglichkeiten**
3. **Leistungsmessung**
4. **Abiturprüfung**
5. **Gesamtqualifikation**
6. **Besondere Lernleistung (Seminar Kurs)**
7. **Wiederholung**



1. Allgemeine Struktur

- Kursstufe = pädagogische Einheit aus 4 Halbjahren
 - Jahrgangsstufe 1
 - Jahrgangsstufe 2
- Nach der endgültigen Wahl ist nur in besonders begründeten Fällen eine Umwahl möglich
- „Kurs“ = Fachunterricht über die Dauer eines Halbjahres
Ein **Seminarkurs** ist weder Fachunterricht noch „Kurs“, sondern spezielle Form der „Besonderen Lernleistung“
- Zeugnisse jedes Halbjahr mit Noten und Punkten für jeden Kurs



2. Kurswahlmöglichkeiten

- Unterteilung in Pflichtbereich und Wahlbereich
- Auch innerhalb des Pflichtbereichs bestehen Wahlmöglichkeiten
- Aufteilung aller Fächer in drei Aufgabenfelder

Aufgabenfeld	Pflichtbereich	Wahlbereich
I sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch Spätestens in Klasse 8 begonnene Fremdsprache wie Englisch, Französisch, Latein, Russisch oder Spanisch	Spätestens in der Einführungsphase als Arbeitsgemeinschaft begonnene Fremdsprache Vertiefungskurs Sprache, Literatur, Literatur und Theater
II gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte, Geographie, Gemeinschaftskunde, Wirtschaft, Religionslehre/ Ethik	Philosophie, Psychologie
III mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch	Mathematik Biologie, Chemie, Physik Informatik (Schulversuch) NwT (Schulversuch)	Vertiefungskurs Mathematik, Darstellende Geometrie, Problemlösen mit einem CAS, Astronomie, Informatik, Geologie
Ohne Zuordnung zu einem Aufgabenfeld	Sport	





2.1 Kursarten

- **Leistungsfächer** werden auf erhöhtem Leistungsniveau unterrichtet
- **Drei fünfstündige Leistungsfächer** des Pflichtbereichs müssen vier Halbjahre besucht werden
 - Zwei der drei Leistungsfächer sind die Fächer Deutsch, Mathematik, eine Fremdsprache (spätestens ab Klasse 8 begonnen) oder eine Naturwissenschaft
 - In der schriftlichen und mündlichen Abiturprüfung müssen insgesamt alle drei Aufgabenfelder abgedeckt sein
 - Deutsch und Mathematik müssen Gegenstand der Abiturprüfung sein



2.1 Kursarten

- **Basisfächer** werden auf grundlegendem Anforderungsniveau unterrichtet
- Sie sind zwei- oder dreistündig
- **30 Kurse** sind in der Summe in vier Halbjahren neben den Leistungsfächern zu besuchen
- Insgesamt müssen folgende Fächer durchgängig über vier Halbjahre hinweg besucht werden (soweit nicht als Leistungsfach gewählt)



2.1 Kursarten

■ Besuchspflicht:

Deutsch
Mathematik
Eine Fremdsprache
Eine Naturwissenschaft
Eine weitere Fremdsprache oder eine weitere Naturwissenschaft
Geschichte
Geographie und Gemeinschaftskunde
Religionslehre oder Ethik
Bildene Kunst oder Musik
Sport



3. Leistungsmessung

Allgemeines

- Notengebung anhand der üblichen 15-Punkte-Skala
- Kurse mit 0 Punkten gelten als "nicht besucht".
bei belegpflichtigem Kurs: Nichtzuerkennung (→ 7.)
- Kurse mit unter 5 Punkten gelten als "unterbelegt".
bei zu vielen solchen Kursen: Nichtzuerkennung (→ 7.)

Punkte	0	1,2,3	4,5,6	7,8,9	10,11,12	13,14,15
Note	6	5	4	3	2	1



3. Leistungsmessung

Klassenarbeiten ("Klausuren")

- Leistungsfächer:
 - 1. bis 3. Halbjahr mindestens 2 pro Halbjahr
 - 4. Halbjahr mindestens 1 pro Halbjahr
- Sport als Leistungsfach:
 - 1. und 2. Halbjahr zusammen mindestens 3
 - 3. und 4. Halbjahr mindestens 1 pro Halbjahr



3. Leistungsmessung

GFS: Gleichwertige Feststellung von Schülerleistungen

Formen z. B.:

- schriftliche Hausarbeit
- Projekt
- experimentelle Arbeit
- mündliche Prüfung
- Präsentation (am CSG der Regelfall)



3. Leistungsmessung

GFS: Gleichwertige Feststellung von Schülerleistungen

Rahmenbedingungen:

- insgesamt **drei** (wahlweise auch vier) GFS in verschiedenen Fächern
- Koordination durch Fachlehrkräfte (kein Anspruch der Schüler auf Fach bzw. Halbjahr)
- möglichst in den ersten drei Halbjahren (Ausnahme: GK)
- Wertung jeweils wie eine Klausur



4. Abiturprüfung

Schriftliche Prüfung

- In allen drei Leistungsfächern
- In den Fächern **Bildende Kunst, Musik** und **Sport** besteht die schriftliche Prüfung aus einem schriftlichen und einem **fachpraktischen** Teil, die bei der Notenbildung gleich gewichtet werden.
- In den Modernen Fremdsprachen wird eine Kommunikationsprüfung durchgeführt und zählt ein Drittel der Endnote



4. Abiturprüfung

Wahl der Mündlichen Prüfungsfächer

- Es handelt sich um klassische Abiturprüfungen/ keine Präsentationsprüfungen
- 20 Minuten vor der Prüfung erhält Prüfling Aufgaben
- Dauer der Prüfung: 20 Minuten
- Eine der zwei Prüfungen kann durch Seminarfach ersetzt werden (sofern alle drei Aufgabenfelder abgedeckt sind)
- Zusätzliche mündliche Prüfungen können von den Prüflingen gewählt werden



4. Abiturprüfung

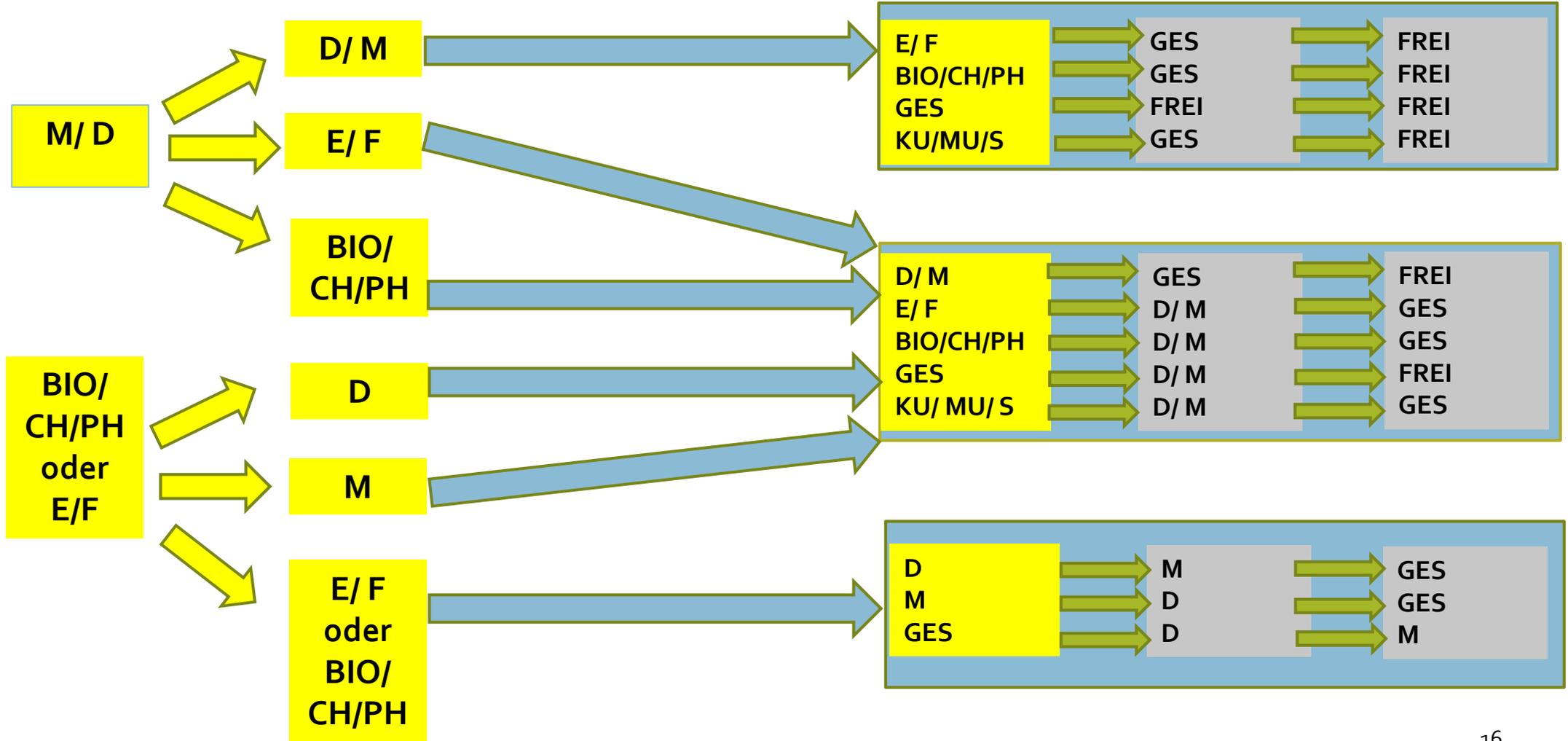
- Fächer für die mündlichen Prüfungen:
 - Fächer des Pflichtbereichs
- Geographie/ Gemeinschaftskunde als Basisfach nur in Kombination möglich

LEISTUNGSFACH

BASISFACH



GES: Geschichte, Gemeinschaftskunde, Erdkunde, Religion, Ethik, Wirtschaft
 jedes Fach kann nur einmal gewählt werden





Beispielwahl 1

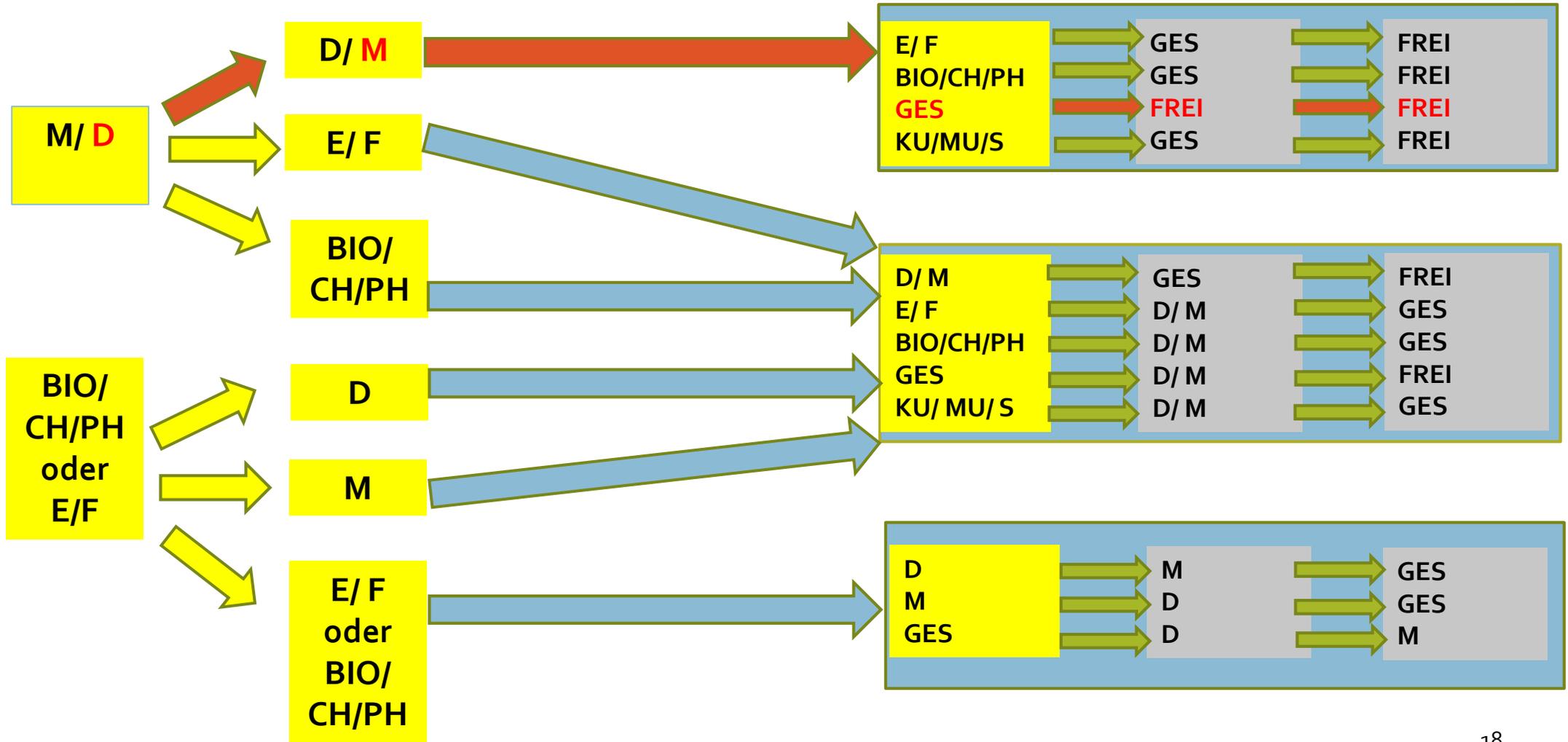
• Deutsch	fünfstündig
• Mathe	fünfstündig
• Erdkunde	fünfstündig
• Bio	dreistündig
• Geschichte	zweistündig
• Englisch	dreistündig
• Gemeinschaftskunde	zweistündig
• Sport	zweistündig
• Chemie	dreistündig
• Reli	zweistündig
• Fach aus Wahl oder Pflichtbereich	zweistündig

LEISTUNGSFACH

BASISFACH



GES: Geschichte, Gemeinschaftskunde, Erdkunde, Religion, Ethik, Wirtschaft
 jedes Fach kann nur einmal gewählt werden





Beispielwahl 2

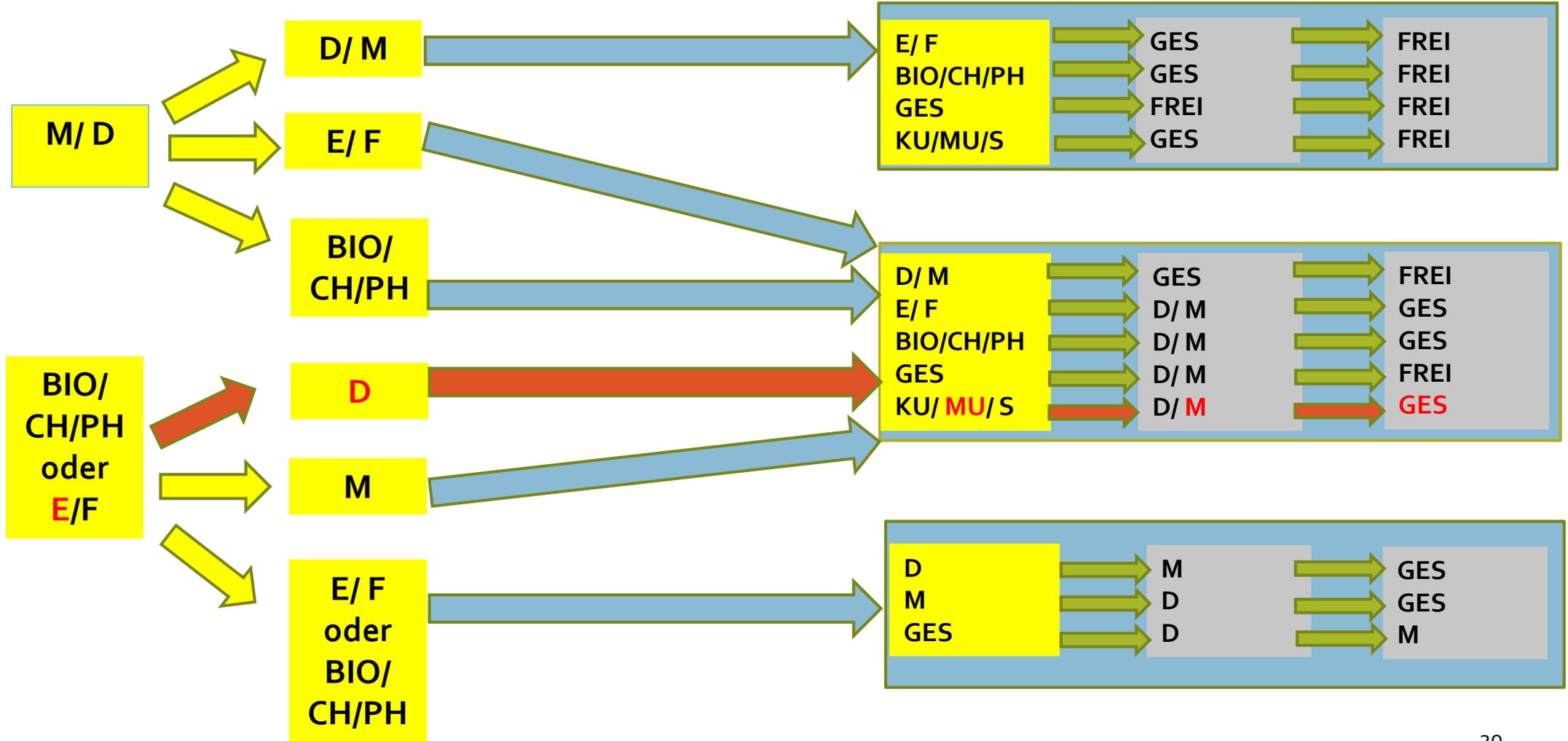
• Englisch	fünfstündig
• Deutsch	fünfstündig
• Musik	fünfstündig
• Mathematik	dreistündig
• Geschichte	zweistündig
• Französisch	dreistündig
• Gemeinschaftskunde + Erdkunde	zweistündig
• Sport	zweistündig
• Biologie	dreistündig
• Reli	zweistündig
• Fach aus Wahl oder Pflichtbereich	zweistündig

LEISTUNGSFACH

BASISFACH



GES: Geschichte, Gemeinschaftskunde, Erdkunde, Religion, Ethik, Wirtschaft
 jedes Fach kann nur einmal gewählt werden





Beispielwahl 3

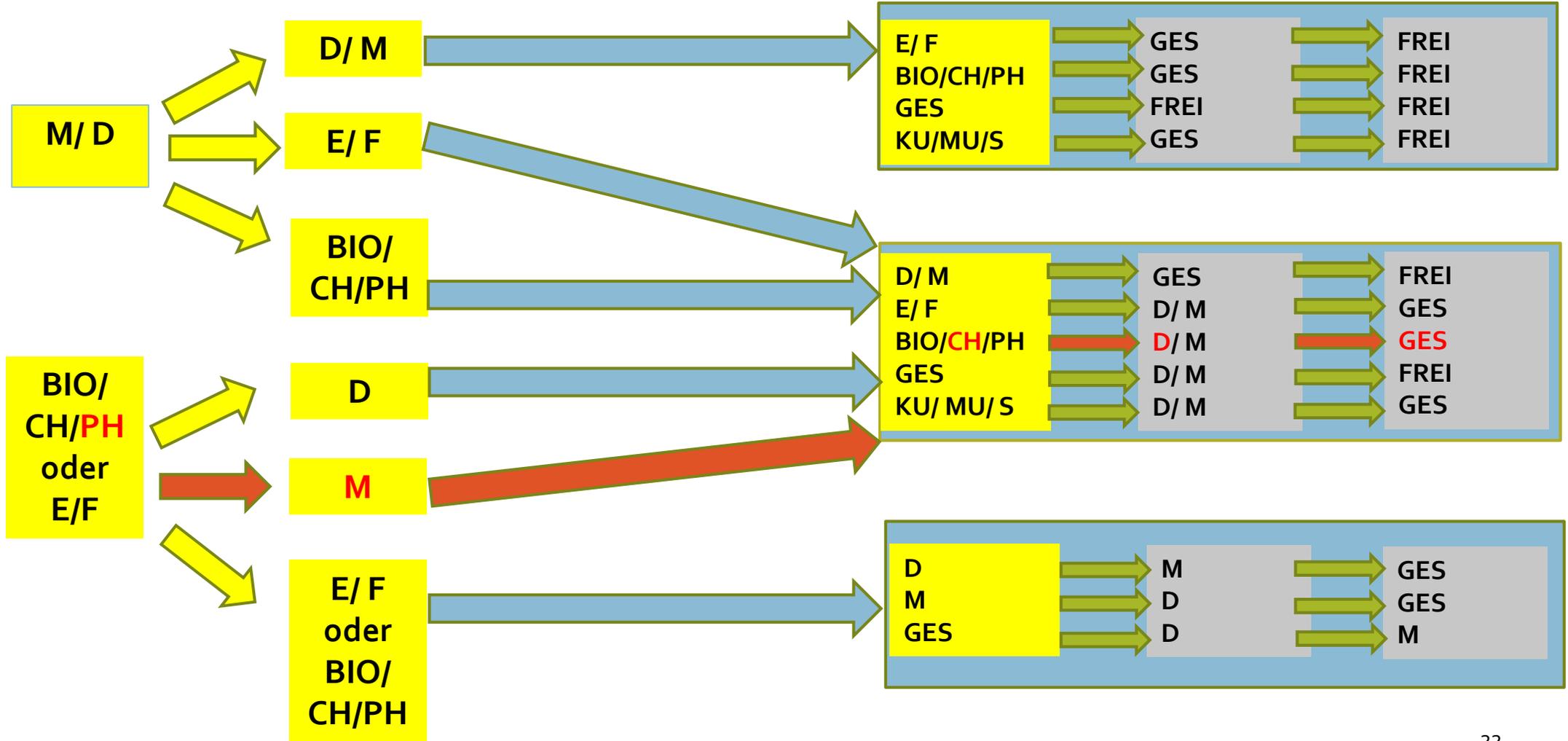
• Physik	fünfstündig
• Mathematik	fünfstündig
• Chemie	fünfstündig
• Deutsch	dreistündig
• Geschichte	zweistündig
• Englisch	dreistündig
• Gemeinschaftskunde + Erdkunde	zweistündig
• Sport	zweistündig
• Biologie	dreistündig
• Ethik	zweistündig
• Fach aus Wahl oder Pflichtbereich	zweistündig

LEISTUNGSFACH

BASISFACH



GES: Geschichte, Gemeinschaftskunde, Erdkunde, Religion, Ethik, Wirtschaft
 jedes Fach kann nur einmal gewählt werden





4. Abiturprüfung

Wahl der Prüfungsfächer: Sonderregelungen

- **Religionslehre** bzw. **Ethik** kann nur Prüfungsfach sein, wenn in Klasse 11 (G9) bzw. Klasse 10 (G8) am jeweiligen Unterricht teilgenommen wurde oder zu Beginn des ersten Halbjahres in einer Überprüfung entsprechende Kenntnisse nachgewiesen werden.
- Das Fach **Informatik** kann nur mündliches Prüfungsfach sein, wenn es spätestens ab Klasse 11 (G9) bzw. Klasse 10 (G8) unterrichtet wurde.
- **Sport** ist als Prüfungsfach in der Regel nicht wählbar, wenn eine teilweise Befreiung vom Unterricht vorliegt.



5. Gesamtqualifikation

BLOCK I Leistungen aus den Kursen					BLOCK II Leistungen aus der Abiturprüfung	
	1. Hj.	2. Hj.	3. Hj.	4. Hj.		
Leistungsfach	15	15	15	15	4 x 15	schriftliches Prüfungsfach
Leistungsfach	15	15	15	15	4 x 15	schriftliches Prüfungsfach
Leistungsfach	15	15	15	15	4 x 15	schriftliches Prüfungsfach
28 weitere Kurse	15	15	15	15	4 x 15	mündliches Prüfungsfach
	15	15	15	15	4 x 15	mündliches Prüfungsfach
	15	15	15	15		
	15	15	15	15		
	15	15	15	15		
	15	15	15	15		
	15	15	15	15		
GESAMTQUALIFIKATION: Summe der insgesamt erreichten Punkte (mindestens 300 bis maximal 900 Punkte)						

- Block I: (Kurse alle 4 Halbjahre) **600** Punkte
- Block II:
Abiturprüfung:
300 Punkte
- Umrechnung in Dezimalnote von 1,0 bis 4,0
(Formel:
Note = 1 + [(831 – Punktzahl) ÷ 180])



5. Gesamtqualifikation

In **Block I** sind **genau 40 Kurse** einzubringen, darunter

- die 12 Kurse der Leistungsfächer
- Kurse in zwei Leistungsfächern doppelt gewichtet
- soweit nicht als Leistungsfach einzubringen:
 - Deutsch vier Kurse
 - Mathematik vier Kurse
 - Fremdsprache vier Kurse/ acht Kurse
 - Naturwissenschaft vier Kurse/ acht Kurse
 - Geschichte: vier Kurse
 - Geographie/Gemeinschaftskunde: vier Kurse (jeweils zwei)
 - Musik/ BK zwei Kurse
- soweit noch nicht berücksichtigt:
 - mündliche Prüfungsfächer vier + vier Kurse
- Nicht abgerechnet werden müssen also: Religion, Ethik, Sport
- Für den dreijährigen Aufbauzug:
 - spätbeginnende Fremdsprache zwei Kurse



5. Gesamtqualifikation

In **Block I** lässt sich die Gesamtpunktzahl berechnen durch

$$E_I = \frac{P \times 40}{48}$$

E_I = Ergebnispunktzahl Block I

P = Summe aller Punkte aus Block I (zweifach gewertete Fächer eingeschlossen)



5. Gesamtqualifikation

In **Block II** gehen die Ergebnisse der **Abiturprüfung** ein, und zwar in jedem der fünf Prüfungsfächer **vierfach**:

- Wird nur schriftlich oder nur mündlich geprüft, wird die erteilte Note vierfach genommen.
- Wird in einem Fach schriftlich und mündlich geprüft, berechnet sich die Note nach der Formel

$$[(2 \cdot s + m) \div 3] \cdot 4$$

Die Kursnoten des vierten Halbjahres gehen nicht mehr (wie früher) in diesen Block ein.



5. Gesamtqualifikation

Mindestqualifikation

In **Block I** muss erfüllt sein:

- insgesamt mindestens 200 Punkte
- kein belegpflichtiger Kurs mit 0 Punkten
- höchstens 8 der eingebrachten Kurse unter 5 Punkte



5. Gesamtqualifikation

Mindestqualifikation

In **Block II** muss erfüllt sein:

- insgesamt mindestens 100 Punkte
- in drei der fünf Prüfungsfächer mindestens 20 Punkte (in vierfacher Wertung)
- In jedem Prüfungsfach mindestens vier Punkte (in vierfacher Wertung) haben



5. Gesamtqualifikation

Nullpunkteregelung

- Wer in einer schriftlichen Abiturprüfung null Punkte erzielt, muss zusätzlich in eine mündliche Abiturprüfung und dort drei Punkte erreichen
- SuS müssen sich in einem solchen Fall selbst anmelden
- In einem mündlichen Prüfungsfach muss mindestens ein Notenpunkt erreicht werden



6. Seminarfach

Formen der BLL

- Seminarkurs (dreistündig, zwei Halbjahre lang)
- Arbeit innerhalb eines Wettbewerbs
- Arbeit aus einem Schülerstudium

Anforderungen an eine BLL

- oberstufen- und abiturgerechtes Anforderungsprofil
- fächerübergreifendes Arbeiten (im Seminarkurs)



7. Möglichkeiten der Wiederholung

- keine Möglichkeit der Wiederholung einzelner Kurse
- keine Möglichkeit der Wiederholung bei Zuerkennung der allgemeinen Hochschulreife
- Jahrgangsstufe 1 kann wiederholt werden (wenn nicht Klasse 10/ 11 wiederholt wurde)
- Wem die allgemeine Hochschulreife nicht zuerkannt wurde, kann einmal wiederholen
- Wer das vierte Schulhalbjahr besucht und bei wem zu erwarten ist dass zum Ende des Schulhalbjahres die im ersten Block der Gesamtqualifikation erforderlichen Leistungen nicht erbracht werden, kann auf Antrag mit Zustimmung der Schulleitung wiederholen